



Coronavirus: Dienstleistungen und Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Auf Grundlage der vom Bundesrat eingeleiteten Massnahmen, hat die Gemeinde Feusisberg heute Entscheidungen getroffen, um erstens die Bevölkerung und die Mitarbeitenden zu schützen sowie zweitens einen minimalen Verwaltungsbetrieb und die zentralen Dienstleistungen der Verwaltung, des Werkhofs und der Schule sicherzustellen. Dazu sind verschiedene Massnahmen notwendig.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohnerinnen und Einwohner darum, grundsätzlich die Möglichkeit des Online-Schalters, des Telefons und von E-Mail zu nutzen.

Online-Schalter unter www.feusisberg.ch > Onlineschalter

<https://www.feusisberg.ch/tabid/180/Verwaltung-Politik/Allgemeines/Onlineschalter.aspx>

E-Mail: info@feusisberg.ch

Telefon (alle Abteilungen): 044 / 787 31 31

Montag – bis Freitag: 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

- Die Schalter der Gemeindeverwaltung sind am Vormittag für dringende Fälle geöffnet. Am Nachmittag stehen wir Ihnen für unaufschiebbare Fälle nach telefonischer Voranmeldung zu den Öffnungszeiten zur Verfügung.
- Der Schalter im Steueramt ist grundsätzlich nur auf telefonische Voranmeldung geöffnet.
- Der Betreuungsdienst der Schule steht für begründete Anliegen unter Telefon 043 / 888 25 45 rund um die Uhr zur Verfügung.
- Die Sammelstelle beim Werkhof in Schindellegi ist weiterhin an den üblichen Öffnungszeiten zugänglich. Die Kunden werden aufgefordert, den Anweisungen des Werkhofpersonals Folge zu leisten.

Die Massnahmen gelten ab Mittwoch, 18. März 2020 und bis auf Weiteres.

Weitere Informationen

Höchste Priorität hat der Schutz der Bevölkerung und insbesondere die Risikogruppen. Die Lage wird durch die Verantwortlichen der Gemeinde laufend neu beurteilt. Dabei gibt die weitere Entwicklung der Corona Situation und deren Auswirkungen den Takt vor. Die Gemeinde analysiert die Informationen rund um die Massnahmen zum Schutz gegen das Coronavirus laufend. Informationen dazu finden Sie auf www.feusisberg.ch

Es bleibt zu betonen, dass es keine Engpässe bei der Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfs gibt. Die Gemeinde Feusisberg bittet die Bevölkerung deshalb, von Hamsterkäufen abzusehen. Ebenso besteht kein Anlass zur Sorge um die Gesundheits-, Energie- und Wasserversorgung.

Es ist den Verantwortlichen der Gemeinde in diesen anspruchsvollen Tagen ein Anliegen, Ihnen trotz Einschränkungen, ein Grundangebot an Dienstleistungen der öffentlichen Hand zur Verfügung zu stellen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.